



#770 – 800 West Pender Street
Vancouver, BC V6C 2V6
P: 604-630-1399
F: 604-681-0894

MAG Silver Corp.
Zur sofortigen Veröffentlichung

5. August 2021
NR#21-11

MAG Silver gibt für Juanicipio Bohrergergebnisse aus dem Jahr 2020 bekannt 110 Bohrungen (39.700 m)

Vancouver, B.C. MAG Silver Corp. (MAG: TSX/NYSE American: MAG) („MAG“ oder „MAG Silver“ <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/mag-silver-corp/>) gibt die Ergebnisse der Bohrungen im Jahr 2020 auf dem Projekt Juanicipio bekannt (56%/44% Joint Venture zwischen Fresnillo plc („Fresnillo“) und MAG Silver). Insgesamt wurden 33 Übertagebohrungen (27.900 m) und 77 Abgrenzungsbohrungen unter Tage (11.800 m) mit den Hauptzielen niedergebracht: Auffüllung und Erweiterung der Valdecañas Deep Zone („Deep Zone“) zur Optimierung ihres Abbaus; und Abgrenzungsbohrungen in der oberen hochgradigen Valdecañas Bonanza Zone („Bonanza Zone“), wo der Testabbau bereits begonnen hat und der Schwerpunkt für die ersten Jahre des Abbaus in diesem Gebiet liegt. Derzeit ist das Bohrprogramm 2021 gut im Laufen mit fünf Bohrergeräten über Tage, die gleichzeitig zu weiteren untertägigen Abgrenzungsbohrungen in Betrieb sind.

Laut Fresnillo, der Projektbetreiber, kommen die Minenentwicklung und der Bau der Aufbereitungsanlage weiterhin im Rahmen des Budgets und des Zeitplans voran, um im vierten Quartal 2021 mit der Inbetriebnahme der Mühle zu beginnen.

Ausgewählte Highlights des Bohrprogramms 2020 sind unten in Tabelle 1 dargestellt. Abbildung 1 zeigt den signifikanten Anstieg der Bohrabschnittsdichte und des Wachstums des Erzganges Valdecañas, insbesondere der Deep Zone, seit der PEA 2017 (siehe Pressemitteilung vom 7. November 2017, und im Gegensatz zu den Bohrergergebnissen und Zahlen in der Pressemitteilung vom 14. Februar 2017). **Abbildung 2** zeigt das Wachstum des Erzganges Anticipada seit Ende 2016.

Ein vollständiger Satz von Tabellen nach Erzgang geordnet mit den Bohrergergebnissen des Jahres 2019 ist [hier](#) zusammen mit einem neuen 3D-Video verfügbar, das das gesamte Erzgangssystem Valdecañas zeigt. Siehe Video [hier](#).

Erfolge des Bohrprogramms 2020:

- Bestätigung und Ermöglichung einer detaillierteren und zuverlässigeren Modellierung der hochgradigen Silberressource in den oberen Teilen der Valdecañas Bonanza Zone, wo die ersten Jahre des Abbaus stattfinden werden;
- Bestätigung, Erweiterung und Ermöglichung einer verbesserten Modellierung der kontinuierlichen, mächtigen Vererzung der Valdecañas Deep Zone; und,
- Bestätigung, Erweiterung und Ermöglichung einer verbesserten Modellierung des ständig wachsenden Erzganges Anticipada.

„Wenn wir mit dem Hochfahren der Produktion in vollem Umfang beginnen, ist es ein seltener Luxus, die tiefe Vererzung zu konkretisieren und zu erweitern, die ein hohes Potenzial hat, während der Lebensdauer unserer Mine Tonnage, Gehalte und Jahre hinzuzufügen“, sagte George Paspalas, Präsident und CEO von MAG Silver. „Wir freuen uns, weiterhin die konstant hohen Gehalte, Mächtigkeiten und Kontinuität in der Tiefe zu sehen, die wir vom Erzgangssystem Valdecañas erwarten, aber wir freuen uns ebenso darüber, dass die detaillierten

Abgrenzungsbohrungen dazu beitragen, durch ein besseres Verständnis des oberen Bereichs des Erzganges den gesamten Betrieb auf den richtigen Weg zu bringen. Zusätzlich zu dem Wissen und den Vorteilen, die wir aus der Aufbereitung von Entwicklungsmaterial in der Aufbereitungsanlage Fresnillo erhalten, freuen wir uns auf eine erfolgreiche Inbetriebnahme der Anlage in diesem Herbst.“

Tabelle 1: Highlights¹ Bohrungen 2020

Bohrung	Von (m)	bis (m)	Länge (m)	TW ² (m)	Silber (g/t) ³	Gold (g/t)	Blei (%)	Zink (%)	Kupfer (%)
<u>Erzgang Valdecañas “Deep Zone”</u>									
D5-3-3	817.90	855.75	37.85	21.0	357	0.9	1.6	3.1	0.2
Einschl.	838.90	849.90	11.00	6.1	1023	1.6	2.2	1.7	0.3
Einschl.	840.90	841.90	1.00	0.6	7920	4.3	4.9	3.6	0.4
Einschl.	848.90	849.90	1.00	0.6	2160	1.4	0.7	0.5	0.1
D1-6-1	989.25	1010.60	21.35	18.1	198	3.9	4.2	10.0	0.4
<u>Erzgang Valdecañas “Bonanza Zone”</u>									
MIW-1	83.70	87.65	3.95	3.1	3584	5.7	0.5	0.6	0.0
MIC-6	70.80	79.40	8.60	5.2	1356	3.3	0.2	0.2	0.0
<u>Skarn-Zone</u>									
D7-7	1192.45	1471.35	278.90	N/E ⁴	31	0.0	0.0	1.3	0.1
<u>Erzgang Anticipada</u>									
D5-3-1	819.50	830.80	11.30	10.3	112	0.6	3.2	6.2	0.1
D5-3-3	809.10	811.35	2.25	2.0	691	0.4	6.6	6.5	0.1
D6-7	916.25	927.25	11.00	7.6	101	2.4	2.9	3.5	0.2
Einschl.	924.25	925.25	1.00	0.7	196	10.5	4.1	6.5	0.5
<u>Erzgang Venadas</u>									
MIC-9	93.70	94.60	0.90	0.9	580	2.7	0.0	0.0	0.0
<u>Erzgang Valentina</u>									
MIE-1	68.95	71.35	2.40	1.9	607	9.8	0.0	0.0	0.0

¹ Mit nur ausgewählten Abschnitten aus dem Jahr 2020. Vollständige Ergebnistabellen befinden sich [hier](#)

² Geschätzte wahre Mächtigkeiten (True Width) wurden basierend auf Profilschnitten und Bohrkernwinkeln geschätzt.

³ Gramm pro Tonne

⁴Nicht ermittelt

Bohrprogramm 2020

Das Bohrprogramm 2020 wurde mit zwei Hauptzielen konzipiert: 1) Verbesserung des geologischen und geostatistischen Vertrauens im obersten Teil der hochgradigen Bonanza Zone, in der der Testbergbau bereits begonnen hat, und 2) Auffüllung und Erweiterung der derzeit definierten „vermuteten Ressource“ (Siehe Pressemitteilung vom 7. November 2017), die Teil der Deep Zone ist, wo das Potenzial besteht, die Lebensdauer der Mine zu verlängern und/oder die Produktionsrate zu erhöhen. Viele der auf den Erzgang Valdecañas gerichteten Bohrungen durchteuften zufällig auch einen oder mehrere der Erzgänge Anticipada und Prä-Anticipada im Hangenden sowie Erzgänge im Liegenden. Vierzehn dieser Bohrungen durchteuften den Erzgang Anticipada mit einigen herausragenden Abschnitten. Aufgrund der Bohrlochgeometrien wurde der Erzgang Pre-Anticipada auf seiner Ostseite nicht durchteuft, wo er sich in Gehalt und Mächtigkeit zu verbessern scheint. Zusätzlich zu den oben genannten durchteuften 17 Bohrungen die nach Nordost verlaufende Erzgangfamilie Venadas (Tabelle 1). Im Jahr 2020 wurden drei Explorationsbohrungen

niedergebracht: zwei auf dem seit langem vermuteten Erzgang North und eine, ein Tiefentest des Erzganges Juanicipio.

Das Übertagebohrprogramm war unter anderem deshalb sehr erfolgreich, weil durch den Einsatz der Richtungsbohrtechnologie die Gesamtzahl der gebohrten Meter, der Verlust von Bohrungen in schlechtem Gestein stark reduziert und vor allem die Genauigkeit beim Treffen tiefer Ziele erhöht wurde. Untertagebohrungen von strategischen Bohrstationen aus ermöglichten das schnelle und genaue Niederbringen von 77 eng beieinander liegenden Bohrungen (20 - 30 m Mittelpunkte) mit einer Länge von 80 bis 340 m.

Das Bohrprogramm 2020 wurde vollständig termin- und budgetgerecht durchgeführt. MAG freut sich, dass die von Fresnillo implementierten COVID-19-Minderungsprotokolle signifikante Auswirkungen auf die Gesundheit des Projektpersonals und die Entwicklungsaktivitäten effektiv verhindert haben. Der einzige signifikante Effekt für das Bohrprogramm waren verspätete Analyseergebnisse einschließlich 17 Untertagebohrungen, die noch ausstehend sind.

Erzgang Valdecañas

Bonanza Zone - Abgrenzungsbohrungen: Die erste Hauptpriorität des Programms 2020 war ein Abgrenzungsbohrprogramm unter Tage, das auf den obersten Teil der sehr hochgradigen Bonanza Zone abzielte (**Tabelle 1, Abbildung 1 und Tabellen [hier](#)**), wo der Abbau in den nächsten Jahren stattfinden wird. Das obere Ende dieser Zone war bekanntermaßen unregelmäßig und ihre Obergrenzen waren nicht genau definiert, so dass von untertägigen Bohrstationen Bohrungen in engen Abständen zwischen 50 und 200 m vom Erzgang entfernt niedergebracht wurden. Alle Abschnitte zeigen die hohen Silber- und Goldgehalte mit sehr niedrigen Nichtedelmetallgehalten, die typisch für das obere Ende des Erzganges Valdecañas sind. Bohrung **MIC-6** ist ein herausragendes Beispiel, die **5,2 m wahre Mächtigkeit** mit einem Gehalt von **3,3 Gramm pro Tonne (g/t) Gold und 1356 g/t (43,4 Unzen pro Tonne, „oz/t“) Silber und 0,4 % kombiniertem Blei und Zink** durchteuft hat. Die Ergebnisse der Untertagebohrungen in diesem Programm helfen dabei, die Obergrenzen der Vererzung und die Kontinuität von Gehalt und Mächtigkeit innerhalb des Erzganges im Detail zu definieren. Darüber hinaus ermöglicht die erhebliche Verbesserung der geochemischen Datenbank für die Bonanza Zone eine detailliertere Analyse der Gehaltsverteilung und diese zusätzlichen geotechnischen Daten liefern entscheidende Informationen über die Gesteinsbedingungen. Die Planung der Strossen auf der Grundlage der Ergebnisse ist im Gange.

Deep Zone - Infill- und Erweiterungsbohrungen: Der zweite Schwerpunkt des Jahres 2020 war die Fortsetzung der Infill- und Erweiterungsbohrungen in der Deep Zone (**Tabelle 1, Abbildung 1 und Tabellen [hier](#)**) mit 21 Bohrungen (14 Infill- und 7 Erweiterungsbohrungen), die von der Oberfläche aus niedergebracht wurden. Die am häufigsten verwendete hochmoderne Richtungsbohrtechnologie ermöglicht mehrere Erzgänge mittels einer einzigen Hauptbohrung zu durchteufen, und was noch wichtiger ist, eine hochpräzise Zielbestimmung, da die Ziele tief liegen. Alle bis auf eine Infill-Bohrung trafen auf mächtige signifikante Gehalte (**Abbildung 1**). Ein herausragendes Beispiel ist: **Bohrung D1-6-1, 18,1 m mit einem Gehalt von 3,9 g/t Gold, 198 g/t (6,3 oz/t) Silber, 14,2 % Blei plus Zink und 0,4 % Kupfer**, was die Mächtigkeit und den Gehalt der westlichen dilatanten Zone sehr gut bekräftigt. Bohrung **D5-3-3** war das Highlight auf der Ostseite mit einem **Gehalt von 0,9 g/t Gold, 357 g/t (11,4 oz/t) Silber, 4,7 % Blei plus Zink und 0,2 % Kupfer über 21,0 m, einschließlich 6,1 m mit einem Gehalt von 1,6 g/t Gold, 1023 g/t (32,7 oz/t) Silber, 3,9 % Blei plus Zink und 0,3 % Kupfer**. Die schwächste Bohrung (P34) traf auf den schmalen „Mittelteil“ zwischen den beiden dilatanten Zonen, etwa 24 m von einem vorherigen schwachen Abschnitt entfernt. Sieben Bohrungen zielten darauf ab, die vererzte Hülle seitlich und in die Tiefe zu erweitern (**Abbildung 1**). Alle 7 durchteuften signifikante Gehalte und/oder Mächtigkeiten des Erzganges (siehe Begleittabelle). Insbesondere D1-9 und P37 im Westen und D7-7, P35 und D5-3-4 im Osten erweitern den vererzten Teil des Erzganges Valdecañas schrittweise bis in die Tiefe. Die anderen drei Bohrungen durchteuften beträchtliche Gangmächtigkeiten, jedoch mit geringeren Gehalten, wie beispielsweise **P38_R**, die einen 11,6 m mächtigen Gang mit niedrigem Gehalt durchteufte.

Zwei der Bohrungen über Tage (D7-1 und D7-7) wurden sehr tief in den Erzgang Valdecañas niedergebracht und durchteuften 187 m bzw. 279 m eines im Umkreis des Erzganges mit Zink vererzten Skarns. Dies sind bei

Weitem die größten vererzten Skarnmächtigkeiten, die bisher im Bezirk durchteuft wurden, und bieten eine zusätzliche Abgrenzung der Zone der aufsteigenden Erzflüssigkeiten, die das gesamte Erzgangssystem Valdecañas gespeist zu haben scheint.

Anticipada/Pre-Anticipada

14 auf Valdecañas gerichtete Bohrungen durchteuften zufällig den parallelen Erzgang Anticipada im Hangenden und füllten ihn schön aus (**Tabelle 1, Abbildung 2 und Tabellen [hier](#)**). Die Bohrung **D5-3-1** ist bis heute eine der längsten Bohrungen durch Anticipada und durchteufte **10,3 m wahre Mächtigkeit mit einem Gehalt von 0,6 g/t Gold, 112 g/t (3,6 oz/t) Silber, 9,3 % Blei plus Zink und 0,1 % Kupfer**. Der beste Silberabschnitt stammt aus **Bohrung 5-3-3** mit einer **wahren Mächtigkeit von 2 m und einem Gehalt von 0,4 g/t Gold, 691 g/t (22,1 oz/t) Ag und 13,1 % Blei plus Zink**. Mehrere der Bohrungen lieferten **hohe Goldgehalte**, wobei die besten **D5-3-5** und **D6-7** einzelne Analyseabschnitte mit **13,9 g/t** bzw. **10,5 g/t** enthielten (siehe Abbildung 2 und Begleittabelle). Die meisten Bohrungen trafen auf bedeutende Nichtedelmetallgehalte, wobei die Bohrung D7-1 ebenfalls 0,7 % Kupfer lieferte.

Nach Nordosten streichende Erzgangfamilie Venadas

Das gesamte Bohrprogramm führte zu insgesamt 22 Abschnitten (ohne die 19 Bohrungen unter Tage mit noch ausstehenden Analyseergebnissen) auf der nach Nordosten streichenden Erzgangfamilie Venadas. Die meisten Abschnitte zeigen signifikante Silber- und Goldgehalte mit sehr niedrigen Nichtedelmetallgehalten, was auf ein sehr hohes Expositionsniveau analog zum oberen Ende der Bonanza Zone von Valdecañas hindeutet. Der beste Abschnitt stammte aus dem Erzgang Valentina Ader, wobei das Highlight **MIE-2** war, die **2,4 m wahre Mächtigkeit mit 9,8 g/t Gold und 607 g/t (19,5 oz/t) Silber** durchteufte.

Isolierte Abschnitte

Zusätzlich zu den oben erwähnten Haupterzgängen des Erzgangsystems Valdecañas gab es zahlreiche isolierte Abschnitte (siehe **Tabellen [hier](#)**), die derzeit nicht ohne Weiteres mit einem Erzgang verbunden werden können. Die Geometrien und scheinbaren Mächtigkeiten der meisten dieser Abschnitte sind unbekannt und die meisten sind wahrscheinlich kurze Abzweigungen von den identifizierten Erzgängen, während sich einige möglicherweise mit weiteren Bohrungen verbinden lassen.

Andere Ziele

Drei Bohrungen wurden im Jahr 2020 außerhalb des Erzgangsystems Valdecañas niedergebracht. Eine (101P) durchteufte eine bescheidene Vererzung tief und westlich auf dem Erzgang Juanicipio, was die Kontinuität der Vererzung in der Struktur demonstriert. Zwei Bohrungen (P33 und P33-2) zielten auf die seit Langem vermutete Nord Vein etwa 400 m nördlich des Liegenden des Erzanges Valdecañas. Diese Bohrungen liegen sehr nahe beieinander und beide durchteuften taube, „hochgradig aussehende“ Quarzgänge mit einer Mächtigkeit von 2,5 m auf einer ähnlichen Höhenlage wie die unregelmäßige Obergrenze des Erzanges Valdecañas. Für 2021 sind tiefere Bohrungen geplant, um diesen Gang in ähnlichen Höhenlagen wie die Bonanza Zone des Erzanges Valdecañas zu überprüfen.

Qualitätssicherung und Kontrolle: Die Proben wurden in sicher verschlossenen Säcken direkt zu den Aufbereitungslabors von ALS-Chemex Laboratories in Guadalajara, Jalisco, Mexiko (ISO 9001) transportiert. Die verschickten Proben schlossen ebenfalls sporadisch Standards und Leerproben ein. Die Gesteinspulverproben werden anschließend zur Analyse an die ALS-Chemex Laboratories in North Vancouver, Kanada, geschickt. Es wurden ebenfalls zwei Extrapulverproben vorbereitet und sie werden zurzeit von SG Laboratories (ISO 9001) und Inspectorate Laboratories (ISO 9001) (oder ein anderes anerkanntes Labor) untersucht. Der verbleibende halbe Bohrkern wird wieder in die Kernkisten gelegt und vor Ort mit dem Rest der Bohrkern in einem gesicherten Kernlager aufbewahrt. Der Großteil der Rückstände wird anschließend an CIDT (Center for Investigation and Technical Development) von Penoles in Tlaxiaco, Mexiko, zu metallurgischen Tests geschickt, wo eine vierte Untersuchung an jeder Probe durchgeführt wird und ein

berechneter Gehalt des Fördererzes auf Basis eines Konzentratabgleichs erhalten wird. Das CIDT führt ebenfalls eine mineralogische Mikroskopie-, XRF- und XRD-Analyse durch.

Qualifizierte Personen: Dr. Peter Megaw, Ph.D., C.P.G., und Lyle Hansen, M.Sc., P.Geo. haben als qualifizierte Personen im Sinne der National Instrument 43-101 für diese Veröffentlichung fungiert und die Erstellung der technischen Informationen in dieser Pressemitteilung überwacht. Dr. Megaw hat einen Dokortitel in Geologie und mehr als 35 Jahre einschlägige Erfahrung mit Schwerpunkt auf Silber- und Goldexploration in Mexiko. Er ist zertifizierter professioneller Geologe (CPG 10227) des American Institute of Professional Geologists und in Arizona registrierter Geologe (ARG 21613). Dr. Megaw ist nicht unabhängig, da er Chief Exploration Officer und Aktionär der MAG ist. Dr. Megaw ist damit zufrieden, dass die Ergebnisse auf der Grundlage einer Inspektion der Bohrkerne und der untertägigen Aufschlüsse, einer Überprüfung der Probeentnahmeverfahren, der Referenzen der Fachleute, die die Arbeiten durchführen, und der visuellen Beschaffenheit der Silber- und Nichtedelmetallsulfide in einem Bezirk, in dem er mit der Art und der Kontinuität der Mineralisierung vertraut ist, überprüft werden. Herr Hansen ist eingetragener Professional Geologist with Engineers and Geoscientists BC (149624) und verfügt über mehr als 10 Jahre Erfahrung mit epithermalen Erzgängen. Herr Hansen ist nicht unabhängig, da er der geotechnische Leiter der MAG Silver ist.

Über MAG Silver Corp. (www.magsilver.com)

MAG Silver Corp. (MAG: TSX / NYSE A) ist ein kanadisches Erschließungs- und Explorationsunternehmen, das sich darauf konzentriert, ein erstklassiges primäres Silberbergbauunternehmen zu werden, indem es hochgradige, bezirksgroße Silberprojekte in Nord-, Mittel- und Südamerika exploriert und weiterentwickelt. Das Hauptaugenmerk des Unternehmens liegt auf dem Projekt Juanicipio (44 %), das in einer Joint-Venture-Partnerschaft mit Fresnillo Plc (56 %) als Betreiber entwickelt wird. Juanicipio befindet sich im Fresnillo Silver Trend in Mexiko, dem weltweit führenden Silberbergbaubezirk, und das Joint Venture entwickelt derzeit eine Untertage mine und baut eine Aufbereitungsanlage mit einer Kapazität von 4.000 Tonnen pro Tag, deren Inbetriebnahme im vierten Quartal 2021 erwartet wird. Der Untertageabbau von Material aus der Entwicklung der Untertage mine begann im dritten Quartal 2020. Ein erweitertes Explorationsprogramm wurde erstellt, das mehrere stark hoffige Ziele sowohl auf dem Joint Venture Juanicipio als auch auf dem Projekt Deer Trail (100%ige Beteiligung) in Utah anvisiert.

Für weitere Informationen im Namen von MAG Silver Corp.

Kontakt **Michael J. Curlook**, VP Investor Relations and Communications

Tel.: (604) 630-1399
Gebührenfrei: (866) 630-1399

Website: www.magsilver.com
E-Mail: info@magsilver.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Weder die Toronto Stock Exchange noch die NYSE American haben die Richtigkeit oder Angemessenheit dieser Pressemitteilung, die von der Geschäftsleitung erstellt wurde, überprüft oder übernehmen die Verantwortung dafür.

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte Aussagen, die als "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne des US Private Securities Litigation Reform Act von 1995 angesehen werden können. Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, die nicht auf historischen Fakten beruhen, sind zukunftsgerichtete Aussagen, einschließlich Aussagen, die sich auf die zukünftige Mineralproduktion, das Reservepotenzial, Explorationsbohrungen, Ausbeutungsaktivitäten und Ereignisse oder Entwicklungen beziehen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind oft,

aber nicht immer, durch die Verwendung von Wörtern wie "anstreben", "antizipieren", "planen", "fortsetzen", "schätzen", "erwarten", "können", "werden", "projizieren", "vorhersagen", "potenziell", "anpeilen", "beabsichtigen", "könnten", "sollten", "glauben" und ähnlichen Ausdrücken gekennzeichnet. Diese Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse oder Ereignisse wesentlich von denen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen angenommen werden. Obwohl MAG davon ausgeht, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen auf vernünftigen Annahmen beruhen, sind solche Aussagen keine Garantie für zukünftige Leistungen, und die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können erheblich von denen in den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen in den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen, zählen unter anderem Änderungen der Rohstoffpreise, Änderungen der Mineralproduktionsleistung, Ausbeutungs- und Explorationserfolge, die fortgesetzte Verfügbarkeit von Kapital und Finanzierung sowie allgemeine wirtschaftliche, Markt- oder Geschäftsbedingungen, politische Risiken, Währungsrisiken und die Inflation der Kapitalkosten. Darüber hinaus unterliegen zukunftsgerichtete Aussagen verschiedenen Risiken, einschließlich der Tatsache, dass die Daten unvollständig sind und beträchtliche zusätzliche Arbeiten erforderlich sein werden, um die weitere Evaluierung abzuschließen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Bohrungen, technische und sozioökonomische Studien und Investitionen. Der Leser wird auf die Einreichungen des Unternehmens bei der SEC und den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden verwiesen, um sich über diese und andere Risikofaktoren zu informieren. Es gibt keine Gewissheit, dass zukunftsgerichtete Aussagen eintreten werden, und Investoren sollten sich nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen.

Hinweis: Investoren werden dringend gebeten, die Angaben in den Jahres- und Quartalsberichten von MAG und anderen öffentlichen Einreichungen, die über das Internet unter www.sedar.com und www.sec.gov zugänglich sind, genau zu beachten.

LEI: 254900LGL904N7F3EL14

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!

Abbildung 1

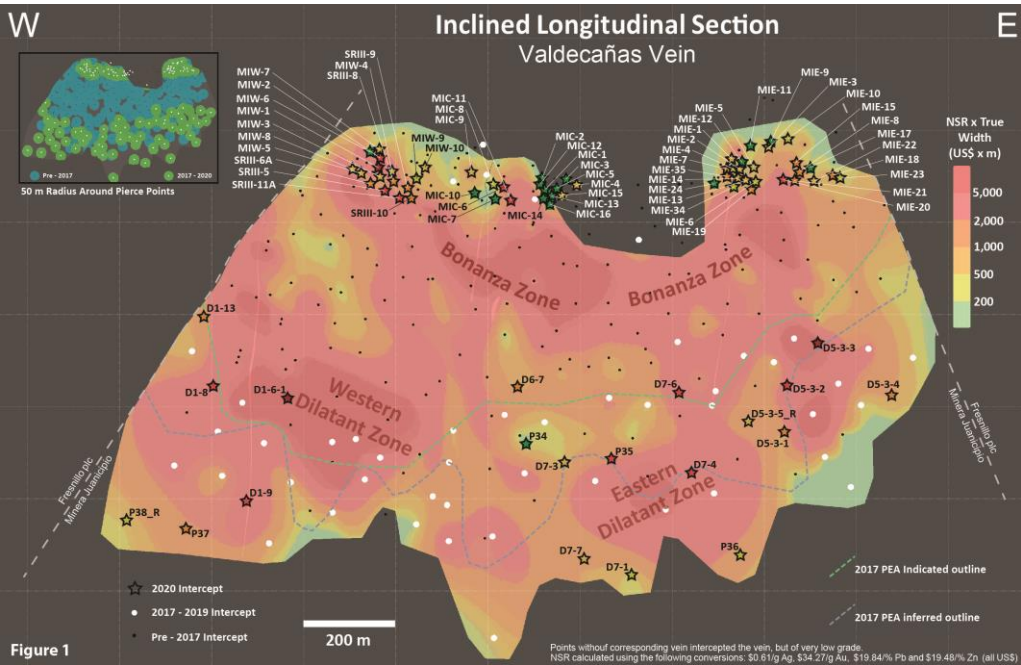


Abbildung 2

